Benutzerhandbuch

Allgemeine Informationen - Garantiebedingungen
Sicherheitsrichtlinien - Montageanleitung
Pflege und Instandhaltung

Herzlichen Glückwunsch,
Sie sind stolzer Besitzer einer neuen Armbrust!

Bitte beachten Sie alle in diesem Handbuch enthaltenen Sicherheits- und Montagehinweise und Anweisungen zur Fehlersuche. Vor der Benutzung Ihrer Armbrust ist es außerordentlich wichtig, dass Sie diese Anweisungen lesen und befolgen. Ernsthafte Verletzungen Ihrer Person oder Anderer, Schäden an Ihrer Armbrust oder schlechte Trefferbilder können darauf zurückzuführen sein, dass Sie die Anweisungen nicht sorgfältig gelesen und verstanden haben. Sollte Ihnen irgendein Teil dieses Handbuchs unklar sein, setzen Sie sich bitte mit unserer Servicehotline unter +49 (0) 3971 24196-0 in Verbindung.

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch auf, um es auch später zu Rate ziehen zu können und beachten Sie bitte ebenfalls, dass es sich um eine allgemein gehaltene Anleitung handelt. Modellspezifische Informationen können Sie der Herstelleranleitung entnehmen.

Wie bei jeder Hochleistungsausrüstung ist eine akribische Pflege und Wartung Ihres Equipments nötig.

Wartung

- Schmieren Sie den Lauf alle 5 bis 10 Schuss mit Lubricant.
- Verwenden Sie das Sehnenwachs auf den freiliegenden Sehnensträngen (nicht auf der Wicklung) um zu gewährleisten, dass die Sehne nicht austrocknet und spröde wird.
- Halten Sie den Lauf und den Abzugsmechanismus frei von Hindernissen.
- Untersuchen Sie den Lauf und die Nocken der Bolzen nach Metall- bzw. Kunststoffgraten.

Weitere Hinweise

- Bewahren Sie Ihre Armbrust stets an einem sicheren, trockenen Ort auf.
- Setzen Sie Ihre Armbrust weder extremer Feuchtigkeit noch Hitze aus, z.B. im heißen Auto oder in der Nähe von Wärmequellen
- Überprüfen Sie Kabel und/oder Sehne auf Abnutzungserscheinungen. Sollten Abnutzungserscheinungen auftreten, setzen Sie sich am Besten mit unserem Serviceteam unter +49 (0) 3971 24196-0 in Verbindung. Über die weitere Vorgehensweise informieren wir Sie gern, da diese je nach Modell variiert.
- Tragen Sie bei Compoundarmbrüsten regelmäßig Leichtmaschinenöl auf die Cams auf.
- Halten Sie den Lauf und die Mittelwicklung geschmiert um die Reibung zu reduzieren.
- Hierzu verwenden Sie am Besten Lubricant.
- Schießen Sie die Armbrust niemals ohne Bolzen.

Garantieinformationen

Der Schaft, der Abzugsmechanismus und die Wurfarme haben eine 2-jährige Herstellergarantie (falls nicht anders vom Hersteller angegeben). Die Garantie deckt keine kosmetischen Abnutzungserscheinungen, wie z.B. Kratzer, Lackschäden o.ä.

Nicht gedeckt sind: Sehnen und falls vorhanden Kabel, Schäden die durch Mißbrauch, Modifikation oder dadurch, dass die normale Instandhaltung nicht ausgeführt wurde, enstehen. Oder jegliche Unkosten, Folgeschäden, zufällige Schäden oder gelegentliche Unkosten inklusive Schäden am Eigentum oder Personenschäden.

DURCH LEERSCHÜSSE ERLISCHT DIE GARANTIE DER ARMBRUST.
Ebenfalls übernehmen wir keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung von Holzbolzen entstehen können.

Copyright 2013 - BSW Handels GmbH - service@bogensportwelt.de - +49 (0) 3971 241960 - www.BogenSportWelt.de

Bestandteilliste

Nehmen Sie sich, bevor Sie die Armbrust zusammenbauen, einen Moment Zeit, um die Teile zu ordnen und sicherzustellen, dass Sie alles haben, was Sie benötigen.

Sollte ein Teil fehlen, setzen Sie sich bitte mit unserer Servicehotline unter +49 (0) 3971 24196-0 in Verbindung.

Sicherheitsrichtlinien:

Viele Armbrüste sind mit einer automatischen Sicherung ausgestattet, die jedes Mal einrastet, wenn die Armbrust gespannt wird. Die Sicherung muss vor jedem Schuss gelöst werden. Dies garantiert jedoch keine vollständige Sicherheit, da kein Sicherheitsmechanismus den gesunden Menschenverstand und eine sichere Handhabung ersetzt. Der Abzug der Armbrust darf nur betätigt werden, wenn die Sicherung auf „fire“ steht, niemals, wenn sie auf „safe“ oder irgendwo dazwischen steht. Versuchen Sie niemals die Abzugseinrichtung zu modifizieren.

Ausnahmen:

Armbrüste von Excalibur sichern nicht automatisch. Diese müssen nach dem Spannen manuell gesichert werden, um die volle Sicherheit zu gewährleisten.

Diese Regeln sollte man stets beachten:

- Halten Sie die Finger immer unterhalb der Führungsschiene, also außerhalb der Laufbahn der Kabel und Sehnen, wenn Sie die Armbrust schießen.
- Schießen Sie die Armbrust NIEMALS leer (Schuss ohne Bolzen). Leerschüsse können die Wurfarme, die Sehne und/oder die Kabel beschädigen und zu Personenschäden führen. Ebenfalls erlischt die Garantie der Armbrust.
- Feuern Sie die Armbrust niemals ab, bevor Sie ein sicheres Ziel haben
- Verwenden Sie stets eine geeignete Zielscheibe
- Verwenden Sie immer geeignete Bolzen mit den entsprechend vom Hersteller empfohlenen Nocken. Benutzen Sie keinen Bolzen, der zu weich ist oder ein ungeeignetes Gewicht hat. Denn auch dadurch können Wurfarme, Sehne und/oder Kabel beschädigt werden, wodurch die Garantie ebenfalls erlischt. Zu leichte Bolzen können sich wie Leerschüsse auswirken.
- Überprüfen Sie die Armbrust und den Bolzen vor jedem Abschuss. Verbogene oder beschädigte Bolzen können nicht sicher abgefeuert werden.

Dieses Sportgerät darf erst ab einem Alter von 18 Jahren erworben werden!

Copyright 2013 - BSW Handels GmbH - service@bogensportwelt.de - +49 (0) 3971 241960 - www.BogenSportWelt.de

Befestigung des Köchers*

Der Köcher wird am Ende des Laufs oder unter der Bogeneinheit selbst angebracht. Hierzu schrauben Sie den Schnellverschluss in die dafür vorgesehenen Gewinde. Der Köcher muss dann nur noch auf den Schnellverschluss gesteckt werden.

Befestigung der Bogeneinheit am Schaft*

Platzieren Sie die Sehne auf dem Lauf und die Kabel in der Aussparung des Schafts. Schieben Sie den Bogen nun soweit, bis dieser sicher auf dem Schaft sitzt. Anschließend fixieren Sie den Bogen, indem Sie die dafür vorgesehene Schraube einschrauben und handfest anziehen.
Bei Recurvearmbrüsten wird standardmäßig die komplette Bogen Einheit an den Schaft geschraubt. Eine weitere Variante besteht darin, den Bogen in den vorderen Einschub des Schaftes zu schieben und diesen mit einer Schraube zu befestigen.
Produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte der beiliegenden Herstelleranleitung.

Bedienung der Armbrust

Spannen der Armbrust

Stellen Sie sicher, dass der Lauf der Armbrust mit Lubricant geschmiert ist, bevor Sie die Armbrust spannen.

Stellen Sie den Fußbügel der Armbrust auf den Boden. Platzieren Sie Ihren Fuß sicher im Fußbügel, wobei der Schaft an Ihren Oberschenkel gelehnt sein sollte (siehe Abbildung).

Legen Sie beide Hände um die Sehne, wobei Sie auf beiden Seiten nicht weiter als 1-2cm vom Lauf entfernt sein sollten. Ziehen Sie die Sehne mit gleich verteilter Kraft nach oben, bis sie mit einem hörbaren „Klick“ in den Abzugsmechanismus einrastet. Achten Sie darauf, dass die Sehne beim Hochziehen immer Berührung zum Lauf hat. Ziehen oder heben Sie diese nicht vom Lauf weg.

Sobald Sie das Einrasten wahrnehmen, üben Sie langsam weniger Zug auf die Sehne aus, bis Sie sicher sind, dass die Sehne sicher eingerastet ist. Versichern Sie sich zusätzlich, dass die Sehne im eingerasteten Zustand auf dem Lauf anliegt. Falls dies nicht der Fall ist, drücken Sie die Sehne vorsichtig mit den Daumen nach unten. Nur so kann sichergestellt werden, dass der Bolzen richtig fliegt.

Verwendung einer Spannhilfe

Stellen Sie die Spannhilfe auf die gewünschte Länge ein. Diese sollte etwas kürzer sein, als der Weg zur Sehne, dadurch bleibt die Spannhilfe sicher in Position. Anschließend stellen Sie den Fuß so weit wie möglich in den Fußbügel und legen die Spannhilfe in die vorgesehene Kerbe, welche sich am Schaft hinter der Visierschiene (Abb. 1) befindet.

Copyright 2013 - BSW Handels GmbH - service@bogensportwelt.de - +49 (0) 3971 241960 - www.BogenSportWelt.de

Sollte keine Kerbe vorhanden sein, wird die Spannhilfe komplett um den Schaft gelegt. Dann wird der linke Haken eng am Schaft in die Sehne eingehängt. Jetzt muss die Sehne nur noch etwas angehoben werden, damit man den rechten Haken ebenso einhängen (Abb. 2) kann. Zum Schluss müssen Sie nur noch die T-Griffe langsam nach oben ziehen (Abb. 3) bis die Sehne eingerastet ist. Wichtig: Die Spannhilfe muss vor jedem Schuss entfernt werden.

Einlegen des Bolzens

Beim Einlegen des Bolzens ist darauf zu achten, dass die Leitfeder in der Kerbe des Laufs liegt. Die Kerbe der Nocke muss in dieser Stellung horizontal sein, damit die Sehne vernünftig greift. Schieben Sie den Bolzen unter den Pfeilniederhalter hindurch bis in die Abzugseinrichtung. Der Pfeilniederhalter muss nur wenig Druck ausüben und sorgt dafür, dass der Bolzen in seiner Position bleibt.

Der Abschuss

- Richten Sie die Armbrust in eine sichere Richtung.
- Prüfen Sie, ob der Pfeilniederhalter den Bolzen in seiner korrekten Position gehalten hat. Falls nicht, schieben Sie den Bolzen wieder bis zum Anschlag in die Abzugseinrichtung.
- Entsichern Sie die Armbrust, indem Sie die Sicherung auf „fire“ stellen. Die Armbrust löst nun aus, sobald man den Abzug betätigt.
- Bei Armbrüsten mit Leerschusssicherung ist das Auslösen ohne Bolzen nicht möglich. Bei jedem Abschuss MUSS ein Bolzen eingelegt sein, damit das System der Armbrust nicht beschädigt wird oder Personenschäden entstehen.

Stellen Sie sicher, dass sich Ihre Finger während des Schussvorgangs unterhalb der Führungsschiene befinden. Dies verhindert, dass Sie sich verletzen, während die Sehne nach vorne schnellt.

Copyright 2013 - BSW Handels GmbH - service@bogensportwelt.de - +49 (0) 3971 241960 - www.BogenSportWelt.de

Die Armbrust „entladen“

Die sicherste Methode, die Armbrust zu entladen besteht darin, einen Bolzen in ein Ziel oder in den Boden weit entfernt von Schutt, losen Steinen oder anderen Personen abzufeuern.

Der Pfeilniederhalter

Im geladenen Zustand sollte der Bolzen „flach“ auf dem Lauf liegen. Der Pfeilniederhalter sollte weder nach links noch nach rechts verdreht sein und nur so viel Druck auf den Bolzen ausüben, dass dieser seine Position hält. Der Pfeilniederhalter sollte den vorderen Teil des Bolzens auf keinen Fall heben.

Der Kabelgleiter

Bei Compoundarmbrüsten liegt ein Kabelgleiter bei. Dieser verhindert, dass sich die Kabel unterhalb des Laufes durchscheuern. Der Kabelgleiter wird so eingesetzt, dass beide Kabel durch die dafür vorgesehen Kerben geführt werden. Bei einigen Modellen, z.B. von Barnett, ist ein Teflonband im „Kabelschlitz“ der Armbrust eingeklebt. Dieses verhindert ebenfalls das Durchscheuern der Kabel.

Das Zielfernrohr

Modelle: 4x20, 3-7x20, 4x32, 4-12x40, 3-9x50, 6-24x50 o.ä.

Montage:

1. Wählen Sie die für Ihre Armbrust geeigneten Montageringe. Üblich sind folgende Montageschienen: 11mm Prismenschiene oder 19mm Weaverschiene
2. Montieren Sie die korrekten Ringe auf die Armbrust
3. Nun montieren Sie das Zielfernrohr auf die vormontierten Ringe. Bitte achten Sie hier auf den korrekten Augenabstand, der ca. eine Handbreit sein sollte.
4. Jetzt erfolgt die horizontale Ausrichtung des Absehens durch Drehen am Zielfernrohr.
5. Ziehen Sie jetzt alle Befestigungsschrauben an, beginnend mit den Montageringen.

Einstellung:

Ein Zielfernrohr muss nach der Montage auf die Armbrust eingestellt und eingeschossen werden. Dazu werden 2 oder 3 Probeschüsse auf eine geeignete Zielscheibe abgegeben um zu sehen, wohin die Armbrust schießt. Sollten die Pfeile gar nicht auf der Scheibe sein, sollte man näher heran gehen oder ein größeres Ziel wählen. Wichtig ist, dass die Armbrust beim Einschießen immer aus der gleichen Position geschossen wird. Idealerweise verwendet man einen Einschießbock oder Sandsäcke. Nicht zu empfehlen ist das Schießen aus dem Stand.
Wenn Ihre Armbrust zu tief schießt, drehen Sie an der vertikalen Absehenverstellung des Zielfernrohres in Richtung unten. Schießt die Armbrust zu weit nach links, muss seitlich am Zielfernrohr die horizontale Absehenverstellung weiter nach links verstellt werden. Die Stellknöpfe befinden sich unter den abschraubbaren Schutzkappen und können mit einem geeigneten Schraubendreher oder einem Cent-Stück verstellt werden. Die Einstellungen werden so lange korrigiert, bis der Pfeil exakt den anvisierten Zielpunkt auf der Zielscheibe trifft.
Das Zielfernrohr muss sich jeder Schütze selbst auf seine bevorzugte Entfernung einstellen. Die Lage der Treffer ist aufgrund der gekrümmten Pfeilflugbahn stark von der Entfernung zum Ziel, der Energie der Armbrust und von den Pfeilen abhängig.

Copyright 2013 - BSW Handels GmbH - service@bogensportwelt.de - +49 (0) 3971 241960 - www.BogenSportWelt.de

Optionale Zusatzfunktionen:

Durch die *Dioptrieneinstellung* haben Sie die Möglichkeit, das Zielfernrohr auf Ihre individuelle Sehstärke einzustellen. Dazu drehen Sie die Dioptrieneinstellung. Das Zielfernrohr sollte ca. 8 cm vor das Auge gehalten und soweit verstellt werden, bis Sie das Absehen gestochen scharf sehen.

Der *Parallaxenausgleich* bewirkt, dass Zielfehler durch Parallaxefehler (Abweichung zwischen Zielpunkt und Absehen aufgrund schrägem Blick durchs Zielfernrohr) auf eine bestimmte Entfernung ausgeschlossen werden. Hier wird mittels Linsenverschiebung der Parallaxefehler auf die gewünschte Schussentfernung korrigiert.

Das *beleuchtete Absehen* bietet mehr Flexibilität und Anpassbarkeit bei wechselnden Lichtverhältnissen, zum Beispiel in der Dämmerung.

Die stufenlose *Zoom-Funktion* ermöglicht den variablen Einsatz auf verschiedenen Distanzen. Das Ziel kann auf den gewünschten Faktor vergrößert werden.

Copyright 2013 - BSW Handels GmbH - service@bogensportwelt.de - +49 (0) 3971 241960 - www.BogenSportWelt.de

BogenSportWelt.de

Mit Seilspannhilfen spannen Sie jede Armbrust mit einem Kraftvorteil von 50% - und viel wichtiger: **immer exakt mittig.**

Für noch mehr Komfort bieten wir Kurbelspanner für die meisten Armbrüste in unserem Sortiment an.

Immer nützlich: Unsere Bogensporttools passend für zöllige Schrauben

Eine große Auswahl an Zielfernrohren und Red Dots erwartet Sie auf **BogenSportWelt.de**

Für alle, die es ein bißchen ausgefallener mögen und auf Schärfe stehen: Jagdspitzen.

Selbstverständlich finden Sie bei uns auch ein großes Angebot an Aluminium- und Carbonbolzen

BogenSportWelt.de

BSW Handels GmbH
Tel: +49 (0) 3971 241960
Fax: +49 (0) 3971 2419666
Mail: service@bogensportwelt.de